

Zukunftsfähigkeit entsteht nicht zufällig. *Sie wird entschieden.*

Zukunftsfähigkeit entsteht dort, wo Organisationen Richtung gewinnen, Verantwortung klären und die entscheidenden Hebel rechtzeitig stärken.

Vor grösseren Weichenstellungen entscheidet sich Zukunftsfähigkeit.

- wenn das Geschäftsmodell unter Druck gerät
- wenn Transformation eine neue Ausrichtung verlangt
- wenn viele Zukunftsthemen gleichzeitig einwirken
- wenn die grössten Hebel für die Zukunft unklar sind
- wenn strategische Orientierung trotz Handlungsdruck fehlt

99,7%

aller Unternehmen in der Schweiz sind KMU.

Sie sichern rund zwei Drittel aller Arbeitsplätze — und prägen die Innovationskraft der Schweizer Wirtschaft weit stärker als einzelne Grosskonzerne.

Quelle: BFS / KMU-Studie 2026

Nicht alle Zukunftsthemen zählen gleich. Vier Hebel tragen wirklich.

01 Anpassungsfähigkeit

Schneller lernen, Entscheidungen näher an die Realität bringen und auf Veränderungen reagieren.

02 Handlungsfähigkeit

Daten gezielt nutzen, KI und Automatisierung sinnvoll einordnen, Sicherheit mitdenken.

03 Resilienz

Robuste Prozesse, tragfähige Strukturen und Vorbereitung auf Unsicherheit.

04 Kultur & Zusammenarbeit

Verantwortung übernehmen, bereichsübergreifend zusammenarbeiten, Neues möglich machen.

Anpassungsfähigkeit und Kultur tragen sich gegenseitig.

01 ANPASSUNGSFÄHIGKEIT

- klare Verantwortung und kurze Entscheidungswege
- iteratives Vorgehen und lernende Strukturen
- Führung, die Orientierung gibt, ohne Beweglichkeit zu blockieren

KMU-Vorteil: keine starren Strukturen. Neue Arbeitsformen wie asynchrone Zusammenarbeit oder flexible Arbeitszeiten lassen sich deutlich leichter einführen als in Grossunternehmen.

Quelle: kmu.admin.ch, 2025

04 KULTUR & ZUSAMMENARBEIT

- Lern- und Innovationskultur
- bereichsübergreifende Zusammenarbeit
- klarer Unternehmenszweck und glaubwürdige Werte

40%+

der Schweizer Unternehmen nennen den Fachkräftemangel als grösstes Wachstumshemmnis.

Quelle: KOF ETH Zürich, 2026

KI ist kein Zukunftsthema mehr. Sie ist in der Gegenwart angekommen.

34%

der Schweizer KMU setzen KI bereits zur Automatisierung von Arbeitsschritten ein — 2024 waren es erst 23%.

AXA KMU-Studie, 2025

45%

der Schweizer KMU sehen KI heute als Vorteil fürs Geschäft — 2024 waren es 35%.

AXA KMU-Studie, 2025



Die KI-Kluft wächst: Grossunternehmen integrieren KI in ihre Wertschöpfung, viele KMU bleiben bei Einzelanwendungen stehen.

BDO AI-Toolkit Switzerland, 2026

Dazu gehören: Daten gezielt nutzen · KI und Automatisierung sinnvoll einordnen · Sicherheit und Verlässlichkeit mitdenken.

Wer resilient sein will, kann nicht warten, bis der Ernstfall eintritt.

81,6%

der Unternehmen erwarten 2026 eine deutliche Zunahme der Cyberangriffe.

secureIT Swiss, 2025

1%

der Schweizer KMU ist optimal gegen Cyberangriffe geschützt — trotz hoher Angriffserfahrung.

Cisco Cybersecurity Readiness Index, 2025

65'000

Cyberfälle wurden 2025 in der Schweiz registriert — Tendenz steigend.

BACS Halbjahresbericht, 2025

Dazu gehören: robuste Prozesse und tragfähige Strukturen · nachhaltiger Umgang mit Ressourcen · Vorbereitung auf Unsicherheit.

WAS ZUKUNFTSFÄHIGKEIT HEUTE AUSMACHT

Zukunftsfähigkeit ist keine Liste von Trends. Sie ist die Fähigkeit, relevante Entwicklungen früh einzuordnen, Prioritäten zu setzen — und Organisationen so weiterzuentwickeln, dass sie auch morgen wirksam bleiben.

Entscheidend ist nicht, möglichst viele Zukunftsthemen gleichzeitig zu bespielen. Entscheidend ist, die Hebel zu stärken, die für Ihr Unternehmen wirklich tragen.

ERSTGESPRÄCH

Welche Hebel entscheiden über Ihre Zukunftsfähigkeit?

In 45 Minuten klären wir gemeinsam Ihre Ausgangslage, welche Entscheidungen anstehen — und was als Nächstes wirklich sinnvoll ist. Unverbindlich.

GESPRÄCH VEREINBAREN →

michael@achermann.ch · www.achermann.ch